

?S PN=DE 1921589  
S1 1 PN=DE 1921589

?T 1/5

1/5/1  
DIALOG(R)File 351:Derwent WPI  
(c) 2005 Thomson Derwent. All rts. reserv.

000743933

WPI Acc No: 1970-81276R/ 197044

Ski of foamed plastics

Patent Assignee: BRENNER OHG K (BEN -N)

Number of Countries: 001 Number of Patents: 001

Patent Family:

| Patent No  | Kind | Date | Applicat No | Kind | Date | Week     |
|------------|------|------|-------------|------|------|----------|
| DE 1921589 | A    |      |             |      |      | 197044 B |

Priority Applications (No Type Date): DE 1921589 A 19690428

Abstract (Basic): DE 1921589 A

Foamed plastics outer layers are denser than the interior which is more porous. The binding or link plate is a press piece allowing anchor pins to drive through this and the foam bed beneath. The ski can be trimmed with P. V. C. strips at the edges for reinforcement. It is light but evenly distributes a child's weight.

Title Terms: SKI; FOAM; PLASTICS

Derwent Class: A15; A86; P36

International Patent Class (Additional): A63C-005/12

File Segment: CPI; EngPI

⑤

Int. Cl.:

A 63 d 2

BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

DEUTSCHES



PATENTAMT

⑫

Deutsche Kl.:

77 b, 5/12

⑩

⑪

⑫

⑬

⑭

# Offenlegungsschrift 1921 589

Aktenzeichen: P 19 21 589.5

Anmeldetag: 28. April 1969

Offenlegungstag: 5. November 1970

Ausstellungspriorität: —

⑮

Unionspriorität

⑯

Datum: —

⑰

Land: —

⑱

Aktenzeichen: —

⑤④

Bezeichnung: Sportgerät

⑥①

Zusatz zu: —

⑥②

Ausscheidung aus: —

⑦①

Anmelder: Karl Benner oHG, 7184 Kirchberg

Vertreter: —

⑦②

Als Erfinder benannt: Benner, Wolfgang, 7184 Kirchberg

Benachrichtigung gemäß Art. 7 § 1 Abs. 2 Nr. 1 d. Ges. v. 4. 9. 1967 (BGBl. I S. 960): —

DT 1921 589

Karl Benner OHG, 7184 Kirchberg

### Sportgerät

Die Erfindung betrifft ein Sportgerät aus einem Hartschaum mit aussen dichter und innen weniger verdichteter, poröser Struktur und mit glatten Aussenflächen. Es ist dadurch gekennzeichnet, dass es ein Ski ist.

Schneeschuhe werden bisher aus Holz, Metall oder Schichtwerkstoffen hergestellt. Sie sind für Kinder schwer und darüberhinaus teuer. Gegenüber dem Bekannten hat demnach der Erfindungsgegenstand die Vorteile des geringen Preises und der Bequemlichkeit des kleinen Gewichts sowohl für die Kinder als auch für deren Eltern. Dies ist nach dem Bekanntgeben der Erfindungsidee leicht glaubhaft, doch war das Begehren der Verbraucher alt. Es bedurfte des Ueberwindens eines Vorurteiles, um zum Erfindungsgegenstand hinzugelangen, zumal da es jedermann weiß, dass bei Schaumkörpern die spezifische Druckfestigkeit extrem klein ist.

Die Zeichnung zeigt zwei Ansprüche in Querschnitten.

Von diesen ist die Variante nach Fig 1 die Widerstandsfähigste weil deren Stemmkannten mit "Stahlkanten" 3, also mit Verstärkungsstreifen bewehrt sind.

BEST AVAILABLE COPY

009845/0121

Der Ski selber besteht aus einem an sich bekannten Hartschaum mit einem stark porösen Kern, so dass die Dichte des Werkstoffes nach auswärts zunimmt. Die Aussenflächen sind glatt und porenlos, so dass vor allem die Gleitfläche eine gute Rutscheigenschaft hat.

Beim Ausführungsbeispiel nach Fig 2 ist die Bindungsplatte 2 ein von Hartschaum getragenes Druckstück, so dass Ankerstifte 2a eines Ankers z.B. einer Ankerplatte 3 die Bindungsplatte und die Hartschaumumbettung durchdringen, die an sich bekannte Bindungsplatte aber die zusätzliche Funktion ausübt, das Kindergewicht auf eine grosse Fläche des relativ weichen Hartschaumkörpers zu verteilen.

Bei beiden Varianten sind noch Kantenstreifen aus einem hochelastischen Thermoplast vorgesehen, um einerseits Biegezugspannungen aufzufangen und andererseits die Rutschqualität des Schneeschuhes hochzuhalten.

009845/0121

**Ansprüche:**

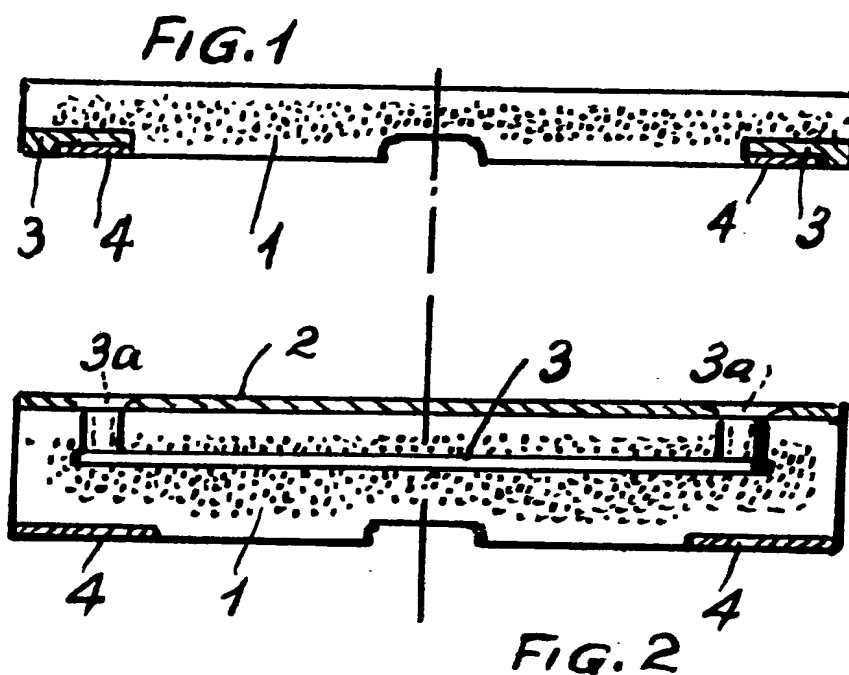
- ①. Sportgerät aus einem Hartschaum mit aussen dichter und innen weniger verdichteter, poröser Struktur und mit glatten Aussänflächen, dadurch gekennzeichnet, dass es ein Ski ist.
- 2.) Ski mit Bindungsplatte nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass die Bindungsplatte (2) ein vom Hartschaum getragenes Druckstück ist, so dass Ankerstifte (2a) eines Ankers (z.B. einer Ankerplatte 3 als Kernstück) die Hartschaumumbettung und die Bindungsplatte (2) durchdringen.
- 3.) Ski mit Beschichtung aus PVC oder dergl. nach Anspruch 1 oder 2, dadurch gekennzeichnet, dass die Beschichtung aus zwei Kantenstreifen (4) besteht.

009845/0121

1921589

77 b 5-12 AT: 28.04.1969 OT: 05.11.1970

4



BEST AVAILABLE COPY

009845/0121